

# Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

**Ihr Ansprechpartner**  
Kai Siebenäuger

**Durchwahl**  
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@  
polizei.sachsen.de\*

02.09.2021

## 1. Medieninformation Polizeidirektion Görlitz

### Vorsicht Autofahrer – ABC-Schützen starten ins neue Schuljahr

Verantwortlich: Anja Leuschner (al) und Kay Rolf Seidelt (krs)

### Vorsicht Autofahrer – ABC-Schützen starten ins neue Schuljahr

Polizeidirektion Görlitz

06.09.2021

Ab Montag, den 6. September 2021, heißt es wieder in allen Revierbereichen der Polizeidirektion Görlitz »Runter vom Gas, Schulkinder unterwegs!«.

Das neue Schuljahr im Freistaat Sachsen beginnt und unsere Erstklässler stehen vor vielen neuen Herausforderungen. Neben dem Schulalltag zählt dazu auch der Schulweg. Viele Eltern begleiten am Anfang ihre kleinen Schützlinge noch zur Schule. Doch schon nach wenigen Wochen meistern einige Kinder ihren Schulweg selbstständig.

Kinder bedürfen im Straßenverkehr besonderer Aufmerksamkeit und Fürsorge. Sie können Verkehrssituationen nicht immer ausreichend wahrnehmen und vorausschauend handeln. Viele Unfälle in der Vergangenheit passierten, weil Kinder plötzlich hinter einem Hindernis vortraten oder sie unvorsichtig beim Überqueren der Fahrbahn waren. Die ersten Schultage sind von Aufregung, Kennenlernen und neuen Eindrücken geprägt - das Verkehrsgeschehen kann da schnell zur Nebensache werden.

Entsprechend der Verkehrsunfallstatistik des Freistaates Sachsen zählen Kinder zu den Hauptrisikogruppen. Die Anzahl der bei Verkehrsunfällen insgesamt verunglückten Kinder sank im Jahr 2020 gegenüber dem Vorjahr von 1.405 auf 1.071. Das verringerte Unfallgeschehen kann auf das schwächere Verkehrsaufkommen aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie zurückgeführt werden.

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Görlitz**  
Conrad-Schiedt-Straße 2  
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Die meisten Kinder (447) verunglückten 2020 als Radfahrer, am zweithäufigsten als Mitfahrer im Pkw (462) sowie am dritthäufigsten als Fußgänger (200). Im Jahr 2020 verunglückten drei Kinder tödlich. Dies entspricht der Zahl des Vorjahres. Davon waren zwei als Fußgänger und eines mit dem Fahrrad unterwegs.

Damit alle Kinder - ganz besonders die Erstklässler - sicher zur Schule und wieder nach Hause kommen, sollten die Eltern von Schulanfängern folgende Tipps beachten:

- Vermitteln Sie Ihrem Kind, dass die Straße kein Spielplatz ist.
- Üben Sie mit Ihrem Kind das Verhalten an unübersichtlichen Straßen und Kreuzungen! Nutzen Sie vorhandene Querungshilfen.
- Besprechen Sie mit Ihrem Kind schwierige Situationen (z. B. das Verhalten an Baustellen oder bei zugeparkten Gehwegen).
- Achten Sie besonders in der dunkleren Jahreszeit auf gut sichtbare Kleidung (empfehlenswert sind Kleidungsstücke und Schultaschen mit Reflektoren).
- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind für den Schulweg immer genügend Zeit zur Verfügung hat – Eile führt zu Fehlern.
- Bei der Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel muss das Kind wissen, was beim Ein- bzw. Aussteigen und beim Verhalten in Bus/Bahn als auch im Bereich von Haltestellen zu beachten ist.
- Intensives Üben vor der ersten Fahrt mit dem Fahrrad im öffentlichen Straßenverkehr ist unerlässlich. Ihr Kind sollte beim Fahrradfahren immer einen Helm tragen!
- Überprüfen Sie regelmäßig, ob am Fahrrad Ihres Kindes alle für die Verkehrssicherheit notwendigen Ausrüstungsteile in einem ordnungsgemäßen Zustand vorhanden sind.
- Auch auf kürzesten Wegen muss das Kind im Kraftfahrzeug ordnungsgemäß gesichert werden. Lassen Sie Ihr Kind immer auf der Gehwegseite aus dem Auto aussteigen – unter Beachtung von Fußgängern und Radfahrern.
- Halten Sie sich auch im Bereich vor der Schule an die Verkehrsregeln, denn schon der Falschparker wird schnell zum Verkehrshindernis und zur Gefahr für andere.
- Kinder lernen von Vorbildern. Das »größte« Vorbild sind Sie.

Zur Unterstützung der Verkehrserziehungsarbeit bzw. dem Schulwegtraining in Kindertagesstätten sowie Grund- und Förderschulen stellt die sächsische Polizei verschiedene Präventionsmaterialien für die Durchführung von Elternabenden sowie die Arbeit mit Vor- und Grundschulern zur Verfügung. Die sächsischen Kindertagesstätten sowie Grundschulen können entsprechende Materialien, wie z. B. das »Mein POLDI-Buch«, eigenverantwortlich und kostenfrei beim Zentralen Broschürenversand der Sächsischen Staatsregierung bestellen.

Nähere Informationen dazu finden Sie unter: <http://www.polizei.sachsen.de/de/37742.htm>

Darüber hinaus finden Eltern und pädagogische Fachkräfte auf der Seite von POLDI, der Polizeidinosaurier und Kinderpolizist der Polizei Sachsen, unter <https://poldi.sachsen.de/> Materialien: zum Zusehen, zum Anhören und zum Mitmachen rund um das Thema Straßenverkehr. So wird das Lernen von Verkehrs- und anderen Regeln zum Erlebnis. (al)

### **Ertappter Ladendieb bedroht Mitarbeiter – Täter festgenommen**

Görlitz, Biesnitzer Straße

01.09.2021, 07:30 Uhr

Ein Ladendieb ist am Mittwochmorgen in einem Supermarkt an der Biesnitzer Straße in Görlitz ertappt worden. Mitarbeiter hatten beobachtet, wie der bis dato Unbekannte Hähnchenschenkel und ein Deodorant einsteckte und damit ohne zu bezahlen den Kassensbereich durchquerte. Sie sprachen den mutmaßlichen Langfinger an. Daraufhin ließ dieser seinen Rucksack zurück und verließ zunächst den Markt. Wenig später tauchte er jedoch wieder auf und bedrohte die Angestellten verbal. Eine Streife kam vor Ort. In der Tasche des 46-jährigen Polen entdeckten die Polizisten nicht nur das Diebesgut sondern auch ein Küchenmesser. Außerdem stellte sich heraus, dass gegen den Mann ein Vollstreckungshaftbefehl vorlag. Sie nahmen ihn mit auf das Revier. Ein Richter wird im Laufe des Donnerstags über die weiteren strafrechtlichen Konsequenzen für den Beschuldigten entscheiden. (al)

### **Stehlende Bande aufgespürt**

Bautzen, Neusalzaer Straße

01.09.2021, 13:30 Uhr

Polizeibeamte haben am Mittwochmittag Diebesgut bei mehreren Personen in Bautzen gefunden. Bei der Kontrolle eines Citroen und seiner Insassen an der Neusalzaer Straße tauchten diverse Utensilien auf, die mögliche Beute aus Diebstählen sein könnte. So fanden die Uniformierten bei den vier Tschechen im Alter von 19 bis 28 Jahren unter anderem Bekleidung, Lebensmittel, eine Tasche mit Preisetikett und verschiedene alkoholische Getränke. Letztere konnten die Polizisten bereits einem Supermarkt zuordnen. Das Diebesgut stellten sie ebenso wie zwei Messer und mutmaßliches Einbruchswerkzeug sicher. Die Ordnungshüter behandelten alle vier Männer erkennungsdienstlich und erstatteten Anzeige wegen des Verdachts des gemeinschaftlichen Diebstahls. Der Kriminaldienst des Polizeistandortes Bischofswerda hat die Ermittlungen übernommen. (krs)

### **Schildkröte zugelaufen – Eigentümer gesucht**

Weißwasser/O.L., Teichstraße

01.09.2021, 16:30 Uhr

Ein Bürger hat sich am Mittwochnachmittag bei der Polizei in Weißwasser gemeldet, da ihm an der Teichstraße eine Gelbwangen-Schmuckschildkröte zugelaufen war. Er beschrieb das Reptil als etwa 20 bis 30 Zentimeter groß.

Der Finder nahm sich des Tiers vorerst an. Sollte Sie eine Schildkröte wie abgebildet vermissen, können Sie sich gerne persönlich im Polizeirevier Weißwasser oder unter Rufnummer 03576 262 - 0 melden. Die Beamten vermitteln dann den Kontakt zu dem Bürger. (al)

## **Autobahnpolizeirevier Bautzen**

### **Verkehrsunsicherer Sattelzug gestoppt**

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Uhyst am Taucher

01.09.2021, 10:00 Uhr

Autobahnpolizisten haben am Mittwochvormittag eine Sattelzugkombination an der A 4 gestoppt. Bei einer Kontrolle des polnischen Gespanns an der Anschlussstelle Uhyst stellten die Beamten erhebliche technische Mängel fest. So waren beispielsweise Bremsbeläge nicht mehr vorhanden, eine Bremsscheibe beschädigt und die Längslenkerlagerungen an allen Achsen ausgeschlagen. Ebenso war ein Stoßdämpfer abgerissen. Bei einer technischen Prüfung wurde die Sattelzugkombination als verkehrsunsicher eingestuft. Die Ordnungshüter untersagten dem 51-jährigen polnischen Fahrer daher die Weiterfahrt und erstatteten Anzeigen gegen ihn und das zugehörige Unternehmen. (krs)

## **Landkreis Bautzen**

### **Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda**

#### **Passat beschädigt – Zeugen gesucht**

Bischofswerda, Siegfried-Hedusch-Straße

31.08.2021, 21:15 Uhr - 01.09.2021, 07:05 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Mittwoch einen VW in Bischofswerda beschädigt. Die Täter zerkratzten vermutlich mit einem spitzen Gegenstand den Lack der Beifahrerseite. An dem schwarzen Passat entstand ein Schaden von etwa 500 Euro. Die Beschädigung ereignete sich zwischen dem 31. August gegen 21:15 Uhr und dem 1. September gegen 07:05 Uhr. Der Kriminaldienst des Polizeistandes Bischofswerda hat die Ermittlungen übernommen.

Zeugen, die Angaben zur Tat oder den Tätern machen können, werden gebeten, sich im Polizeistandort Bischofswerda unter der Rufnummer 03594 757 - 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (krs)

#### **7.600 Kilogramm zu schwer**

Zwischen Neukirch/Lausitz und Bautzen S 119,

01.09.2021, 11:30 Uhr

Beamte des Verkehrsüberwachungsdienstes haben am Mittwochmittag einen überladenen Holzlaster auf der S 119 zwischen Neukirch und Bautzen festgestellt. Die Polizisten vermuteten, dass das Gefährt überladen sein könnte. Eine Wägung mittels Radlastwaage auf dem Gelände der Verkehrspolizeiinspektion Bautzen ergab abzüglich der Toleranzen ein Gewicht von knapp 50 Tonnen. Erlaubt waren für den Lkw jedoch nur 42 Tonnen. Somit war er um 7.600 Kilogramm zu schwer. Die Uniformierten untersagten dem 32-jährigen Fahrer so lange die Weiterfahrt, bis ein Teil des Kalamitätsholzes umgelagert und wieder die erlaubte Masse geladen sein würde. (krs)

### **Sturz deckt Trunkenheitsfahrt auf**

Bautzen, Wendischer Graben

01.09.2021, 14:20 Uhr

Polizisten des örtlichen Reviers ist am frühen Mittwochnachmittag in Bautzen eine betrunkene Fahrradfahrerin aufgefallen. Die 56-Jährige erregte die Aufmerksamkeit der Beamten, weil sie mit ihrem Zweirad zu Fall kam. Die Radlerin blieb bei dem Sturz unverletzt. Ein Alkoholtest bei der Deutschen ergab einen Wert von umgerechnet 2,46 Promille. Die Ordnungshüter veranlassten eine Blutentnahme und erstatteten Anzeige wegen Trunkenheit im Straßenverkehr. (krs)

### **Diebstahl aus Container**

Wachau, OT Leppersdorf, An den Breiten

31.08.2021, 07:30 Uhr - 09:00 Uhr

Am Mittwochmorgen ist es in Leppersdorf zu einem Containerdiebstahl gekommen. Unbekannte verschafften sich Zugang zu einem umzäunten Betriebsgelände An den Breiten. Dort entwendeten sie einen Elektro-Messgeräte-Koffer aus einem Container. Der Stehlschaden belief sich auf etwa 2.000 Euro. Der Kamener Kriminaldienst ermittelt. (krs)

### **Seniorin angefahren**

Radeberg, Richard-Wagner-Straße/ Flügelweg

01.09.2021, 10:20 Uhr

Am Mittwochvormittag hat es einen Verkehrsunfall in Radeberg gegeben. Ein Motorradfahrer bog vom Flügelweg auf die Richard-Wagner-Straße ein. Dabei kollidierte der 19-jährige Suzuki-Lenker mit einer Fußgängerin, die gerade die Straße überquerte. Die 72-jährige Spaziergängerin wurde dabei verletzt und musste medizinisch versorgt werden. Am Krad entstand kein Schaden. (krs)

### **Haftstrafe durch Zahlung abgewendet**

Kamenz, Saarstraße/Jesauer Feldweg

02.09.2021, 02:00 Uhr

Polizisten ist in der Nacht zu Donnerstag eine per Haftbefehl gesuchte Frau in Kamenz ins Netz gegangen. Bei einer Kontrolle an der Saarstraße Ecke Jesauer Feldweg stellte sich heraus, dass nach der 41-Jährigen gefahndet wird. Da die Deutsche die ausstehende Geldbuße im mittleren dreistelligen Bereich bezahlen konnte, durfte sie auf freiem Fuß bleiben. (krs)

### **Gestohlener Motorroller wieder da**

Hoyerswerda, J.-A.-Smoler-Straße

01.09.2021 polizeibekannt

Am Mittwochnachmittag ist in Hoyerswerda ein gestohlener Motorroller wieder aufgetaucht. Eine Anwohnerin der J.-A.-Smoler-Straße hatte bemerkt, dass seit zwei Tagen ein Zweirad in einem kleinen Kiefernwäldchen in der Nähe stand. Sie informierte die örtliche Polizei. Die Beamten stellten fest, dass es sich um das am vergangenen Wochenende entwendete Mofa eines 56-Jährigen handelte. Dieser durfte seinen Roller in den Abendstunden im Polizeirevier abholen. Die Ermittlungen zu dem Diebstahl laufen weiter. (krs)

### **Mazda 2 gestohlen**

Hoyerswerda, Maria-Grollmuß-Straße

01.09.2021, 06:50 Uhr - 13:30 Uhr

Am Mittwoch hat eine Fahrzeughalterin in Hoyerswerda festgestellt, dass Unbekannte ihren Pkw entwendet hatten. Die Täter stahlen den weißen Mazda 2 zwischen Mittwochmorgen und -mittag an der Maria-Grollmuß-Straße. Nach dem Flitzer mit rot-schwarzer Innenausstattung und einem Zeitwert von etwa 11.000 Euro fahndet die Polizei nun international. Die Soko Kfz hat die Ermittlungen übernommen. (krs)

### **Senior bei Unfall schwer verletzt**

Oßling, K 9226

01.09.2021, 13:10 Uhr

Ein älterer Mann ist am Mittwochmittag bei Oßling verunglückt. Der 78-Jährige fuhr auf der K 9226 aus Lieske kommend, als offenbar plötzlich gesundheitliche Probleme bei ihm auftraten. Der Senior verlor die Kontrolle über sein Fahrzeug und kam von der Straße ab. Der Opel blieb erst stehen, nachdem er gegen ein Gebüsch und mehrere Bäume geprallt war. Der Rentner wurde in seinem Fahrzeug eingeklemmt. Rettungskräfte befreiten ihn. Diese brachten den Mann anschließend schwer verletzt in ein Krankenhaus. Der Meriva musste abgeschleppt werden. Insgesamt entstand ein Schaden von rund 5.000 Euro. (krs)

### **Landkreis Görlitz**

## **Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser**

### **Betrunkener Fahrer gestoppt**

Görlitz, Teichstraße

01.09.2021, 20:40 Uhr

Polizeibeamte haben am Mittwochabend in Görlitz eine Trunkenheitsfahrt aufgedeckt. Sie stoppten einen Citroen an der Teichstraße und ließen den 56-jährigen Lenker pusten. Der Alkoholtest zeigte, dass der Pole umgerechnet 1,52 Promille intus hatte. Die Ordnungshüter stellten seinen Führerschein sicher, ordneten eine Blutentnahme an und erstatteten Anzeige wegen Fahrens unter Alkohol. (krs)

### **Ford aufgebrochen**

Ebersbach-Neugersdorf, OT Neugersdorf, Rudolf-Breitscheid-Straße

31.08.2021, 17:00 Uhr - 01.09.2021, 06:00 Uhr

Unbekannte haben sich in der Nacht zu Mittwoch an einem Ford B-Max an der Rudolf-Breitscheid-Straße in Neugersdorf zu schaffen gemacht. Sie drangen in das gerade erst erworbene Auto ein und stahlen einen Kompletttradsatz Winterreifen sowie die Autobatterie. Der Stahl- und Sachschaden beliefen sich jeweils auf rund 1.500 Euro. Der zuständige Kriminaldienst nahm die Ermittlungen auf. (al)

### **Katalysator entwendet**

Ebersbach-Neugersdorf, OT Ebersbach, Johann-Andreas-Schubert-Straße

01.09.2021, 08:40 Uhr - 15:35 Uhr

Katalysator-Diebe haben am Mittwoch einen VW Golf an der Johann-Andreas-Schubert-Straße in Ebersbach ins Visier genommen. Sie demontierten das Bauteil im Wert von rund 1.000 Euro und verschwanden in unbekannte Richtung. Der Kriminaldienst des Polizeireviere Zittau-Oberland eröffnete ein Ermittlungsverfahren. (al)

### **Fahrradfahrer angefahren und geflüchtet – Zeugen gesucht**

Weißwasser/O.L., Jacobistraße, Kreisverkehr

30.08.2021, 14:35 Uhr

Am Montagnachmittag, den 30. August 2021, ist es gegen 14:35 Uhr in Weißwasser zu einem Verkehrsunfall mit anschließender Unfallflucht gekommen. Ein Fahrradfahrer war im Kreisverkehr am Kaufland aus Richtung der August-Bebel-Straße unterwegs und wollte diesen in Richtung Jacobistraße wieder verlassen. Dabei wurde der 39-Jährige von einem weißen Kleinbus angefahren und kam zu Fall. Nachdem der Lenker des Wagens kurz ausgestiegen war und nach dem Radler geschaut hatte, fuhr er unerlaubt vom Unfallort fort. Hinter dem Kleinbus rollte ein weiteres

Fahrzeug, welches nach dem Zusammenstoß hupte. Zu beiden Vehikeln konnte der Verunfallte keine näheren Angaben machen. Er musste sich in ärztliche Behandlung begeben.

Die Polizei bittet den unfallverursachenden Fahrer des weißen Kleinbusses, den dahinterfahrenden Pkw-Lenker und mögliche Zeugen, sich im Polizeirevier Weißwasser unter der Rufnummer 03576 262 - 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (krs)

### **Von Fahrbahn abgekommen**

Weißwasser/O.L., Berliner Straße

01.09.2021, 10:20 Uhr

Am Mittwochvormittag ist ein Senior auf der Berliner Straße in Weißwasser von der Fahrbahn abgekommen. Der 81-Jährige verlor die Kontrolle über seinen VW Golf. Daraufhin überfuhr der Rentner den Bürgersteig und kam an einem Poller zum Stillstand. Verletzt wurde niemand. Der Schaden betrug circa 3.000 Euro. (krs)

### **Tempolimit im Visier**

Boxberg/O.L., OT Klitten, Zum Jahnsportplatz

01.09.2021, 14:30 Uhr - 19:00 Uhr

Am Mittwochnachmittag hat die Polizei die Einhaltung des Tempolimits in Klitten kontrolliert. Auf der Straße Zum Jahnsportplatz sind maximal 30 km/h erlaubt. In Fahrtrichtung Ortsmitte wurden rund 200 Fahrzeuge gemessen, davon waren 28 zu schnell. Auf fünf Fahrer kommt ein Bußgeld zu, auch auf den mit 60 km/h schnellsten Dresdener Opel. In Richtung Kringelsdorf passierten etwa 165 Fahrzeuge die Messstelle. 48 waren schneller als erlaubt, so auch der mit 58 km/h zügigste Dresdner VW. Insgesamt müssen neun Fahrer mit Post von der Bußgeldstelle rechnen. (krs)